

Medienmeldung vom 4. November 2010

CODE: 100727/egu

Gunzgen: Diebstähle in Autobahnshop

Mehrere Personen einer Reisegruppe aus Rom entwendeten während einer Reisepause aus dem Autobahnshop Gunzgen-Süd diverse Verkaufsgegenstände. Nachdem die Diebstähle bemerkt worden sind, wurde die Polizei avisiert, welche den Car im Kanton Nidwalden anhalten konnte.

Von Basel kommend war am Donnerstag, 4. November 2010, kurz nach Mitternacht ein italienischer Reiseкар auf der Autobahn A1 Richtung Zürich bzw. Luzern unterwegs. Auf dem Rastplatz Gunzgen-Süd machte der Chauffeur eine kurze Pause. Ein grosser Teil der Passagiere nutzte die Gelegenheit zu einem Kurzbesuch im dortigen Autobahnshop. Während dem Besuch im Shop konnte die Angestellte feststellen, wie sich verschiedene Personen mit Waren eindeckten und diese an der Kasse nicht bezahlten. Als die avisierte Polizei auf dem Rastplatz eintraf war der Car bereits weitergefahren.

Eine unverzüglich eingeleitete Fahndung nach dem Reiseкар blieb zuerst erfolglos. Um 1.30 Uhr konnte der Car durch die Kantonspolizei Nidwalden angehalten werden. Mit Polizeibegleit wurde das Fahrzeug anschliessend auf den Autobahnstützpunkt Oensingen gefahren, wo die Fahrgäste und der Bus einer Kontrolle unterzogen wurden. Von den 38 Fahrgästen wurden schliesslich 14 ermittelt, welche im Tankstellenshop Ware mitgenommen und nicht bezahlt haben. Auf Verfügung der Staatsanwaltschaft wurden ihnen entsprechende Bussen- und Kostendepositen abgenommen. Weil sich etliche der Angeschuldigten dabei nicht kooperativ zeigten, konnte die gesamte Reisegruppe die Fahrt Richtung Rom erst am Donnerstag kurz nach 12 Uhr fortsetzen.